

Nachtsheim

Sitzung-Nr.: 079/OGR/019/2020

**Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates**

Gremium: Ortsgemeinderat	Sitzung am Donnerstag, 16.07.2020
Sitzungsort: im Gasthaus "Tannengrün"	Sitzungsdauer von 19:35 Uhr bis 20:20 Uhr

Anwesend sind:

Ortsbürgermeister(in)

Schmitt, Martin

1. Beigeordnete(r)

Weber, Björn

Beigeordnete(r)

Hoffmann, Daniel

Ratsmitglied

Göke, Peter

Kugel, Albert

Link, Christoph

Otto, Jürgen

Schäfer, Herbert

Schmitt, Markus

Steffens, Josef

Schriftführer(in)

Weber, Michele

entschuldigt fehlt:

Ratsmitglied

Brand, Georg

Kugel, Sarah

Lai, Christian

1. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht mit Schreiben vom 03.07.2020 unter schriftlicher Mitteilung der Tagesordnung, eingeladen wurde.
2. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte in der Heimat- und Bürgerzeitung der Verbandsgemeinde Vordereifel "Unsere Vordereifel", Ausgabe-Nr. 28/2020 vom 09.07.2020.
3. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gremium nach § 39 GemO
☒ gegeben ☐ nicht gegeben.
ist.
4. Änderung zur Reihenfolge der Tagesordnung durch einfachen Mehrheitsbeschluss (Mehrheit der anwesenden Ratsmitglieder) werden
☐ nicht beschlossen ☒ beschlossen.
5. Ergänzungen der Tagesordnung (*bei Dringlichkeit iSv § 34 Abs. 7 iVm § 34 Abs. 3 S. 2 GemO*) oder Absetzungen von Beratungsgegenständen (§ 34 Abs. 7 GemO) werden mit Zweidrittelmehrheit (der anwesenden Ratsmitglieder)
☒ nicht beschlossen ☐ beschlossen.

TAGESORDNUNG :

Öffentliche Sitzung

1. Erhebung von endgültigen Ausbaubeiträgen im Wege der Kostenspaltung für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der "Neustraße", Ortsgemeinde Nachtsheim
Vorlage: 079/091/2020
2. Erhebung von endgültigen Ausbaubeiträgen im Wege der Kostenspaltung für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der Straße "Münker Weg", Ortsgemeinde Nachtsheim
Vorlage: 079/092/2020
3. Zustimmung zur Annahme einer Spende
Vorlage: 079/093/2020
4. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2019 und Entlastungserteilung
Vorlage: 079/094/2020
5. Mitteilungen
6. Einwohnerfragestunde

Es wird wie folgt beraten und beschlossen:

Öffentliche Sitzung

- 1 Erhebung von endgültigen Ausbaubeiträgen im Wege der Kostenspaltung für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der "Neustraße", Ortsgemeinde Nachtsheim**
Vorlage: 079/091/2020
-

Von der Beratung und Beschlussfassung über diesen Tagesordnungspunkt sind die Ratsmitglieder Christoph Link, Markus Schmitt und Josef Steffens gemäß § 22 GemO ausgeschlossen. Sie verlassen den Sitzungstisch und nehmen in dem für Zuhörer vorgesehenen Raumteil Platz.

Der Ortsgemeinderat Nachtsheim beschließt, für die angefallenen Kosten für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung, einschließlich der Erdverkabelung, Rückbau der veralteten Straßenleuchten, die Lieferung und Installation neuer Straßenleuchten, und die Planungs- und Bauleitungskosten in der Verkehrsanlage „**Neustraße**“, Ortsgemeinde Nachtsheim, entsprechend den Bestimmungen des KAG und der Ausbaubeitragssatzung (ABS) vom 05.03.2020 **endgültige Ausbaubeiträge** zu erheben.

1. Entsprechend § 10 Abs. 4 Kommunalabgabengesetz (KAG) i.V.m. § 5 der ABS wird der Ortsgemeindeanteil angemessen auf **50 v.H.** festgesetzt.
2. Der beitragsfähige Ausbauaufwand beträgt **23.447,05 €**. Nach Abzug des 50 %-igen Ortsgemeindeanteils = 11.723,53 €, sind ebenfalls 50 v.H. = **11.723,52 €** auf die Beitragspflichtigen umzulegen.
3. Der **endgültige Ausbaubeitrag** pro m² gewichteter Grundstücksfläche für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung wird auf **1,093816 €** festgesetzt.
4. Die „**Neustraße**“ ist eine **eigenständige, einheitliche Verkehrsanlage**. Sie bildet daher einen **eigenen Ermittlungsbereich** und stellt demnach auch ein **selbständiges Abrechnungsgebiet** dar.
5. **Fälligkeit**
Der Ausbaubeitrag wird gemäß § 12 Abs. 1 der ABS einen Monat nach Bekanntgabe des Bescheides fällig.
6. Die Verwaltung wird beauftragt, die beschlossene Beitragserhebung öffentlich bekannt zu machen und die Vorausleistungserhebung durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	7
Nein	/
Enthaltung	/
Befangenheit	3

2 Erhebung von endgültigen Ausbaubeiträgen im Wege der Kostenspaltung für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der Straße "Münker Weg", Ortsgemeinde Nachtsheim Vorlage: 079/092/2020

Der Ortsgemeinderat Nachtsheim beschließt, für die angefallenen Kosten für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung, einschließlich der Erdverkabelung, Rückbau der veralteten Straßenleuchten, die Lieferung und Installation neuer Straßenleuchten, und die Planungs- und Bauleitungskosten in der Verkehrsanlage „**Münker Weg**“, Ortsgemeinde Nachtsheim, entsprechend den Bestimmungen des KAG und der Ausbaubeitragssatzung (ABS) vom 05.03.2020 **endgültige Ausbaubeiträge** zu erheben.

1. Entsprechend § 10 Abs. 4 Kommunalabgabengesetz (KAG) i.V.m. § 5 der ABS wird der Ortsgemeindeanteil angemessen auf **50 v.H.** festgesetzt.
2. Der beitragsfähige Ausbauaufwand beträgt **14.233,25 €**. Nach Abzug des 50 %-igen Ortsgemeindeanteils = 7.116,63 €, sind ebenfalls 50 v.H. = **7.116,62 €** auf die Beitragspflichtigen umzulegen.
3. Der **endgültige Ausbaubeitrag** pro m² gewichteter Grundstücksfläche für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung wird auf **0,610338 €** festgesetzt.
4. Die Straße „**Münker Weg**“ ist eine **eigenständige, einheitliche Verkehrsanlage**. Sie bildet daher einen **eigenen Ermittlungsbereich** und stellt demnach auch ein **selbständiges Abrechnungsgebiet** dar.

5. **Fälligkeit**

Der Ausbaubeitrag wird gemäß § 12 Abs. 1 der ABS einen Monat nach Bekanntgabe des Bescheides fällig.

6. Die Verwaltung wird beauftragt, die beschlossene Beitragserhebung öffentlich bekannt zu machen und die Vorausleistungserhebung durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	10
Nein	/
Enthaltung	/
Befangenheit	/

3 **Zustimmung zur Annahme einer Spende**

Vorlage: 079/093/2020

Der Ortsgemeinderat genehmigt die Annahme folgender Spende.

Herr Günter Thoren, Pappelweg 1, 41352 Korschenbroich in Höhe von 500,00 € für die Förderung der Altenhilfe (Spende zugunsten der OG Nachtsheim für die Senioren).

Abstimmungsergebnis:

Ja	10
Nein	/
Enthaltung	/
Befangenheit	/

4 **Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2019 und Entlastungserteilung**

Vorlage: 079/094/2020

Vor der Beratung dieses Tagesordnungspunktes übergibt der Ortsbürgermeister den Vorsitz an das älteste anwesende Ratsmitglied Josef Steffens.

Der Ortsbürgermeister, die Ortsbeigeordneten sowie der Bürgermeister der Verbandsgemeinde nehmen gem. § 22 GemO i.V.m § 114 GemO an der Beratung

und Abstimmung nicht teil und verlassen den Sitzungstisch.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2019 wurde mit allen Bestandteilen und Anlagen von dem zuständigen Rechnungsprüfungsausschuss geprüft.

Der hierüber gefertigte Prüfbericht wird dem Ortsgemeinderat vom Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, Josef Steffens, bekanntgegeben.

Beanstandungen werden nicht vorgebracht. Vom Rechnungsprüfungsausschuss wird vorgeschlagen, Entlastung zu erteilen.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2019 wird in der nachstehenden Form festgestellt:

1.	Ergebnishaushalt	
	Gesamtbetrag der Erträge	775.711,3
	Gesamtbetrag der Aufwendungen	735.354,2
	Jahresüberschuss	40.357,1
2.	Finanzhaushalt	
a)	ordentliche Einzahlungen	612.266,3
	ordentliche Auszahlungen	613.660,9
	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 1.394,6
b)	außerordentliche Einzahlungen	0,0
	außerordentliche Auszahlungen	0,0
	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,0
c)	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	115.588,6
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	43.809,2
	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	71.779,4
d)	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,0
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,0
	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,0
e)	Gesamtbetrag der Einzahlungen	727.855,0
	Gesamtbetrag der Auszahlungen	657.470,1
	Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr	70.384,9

Das Eigenkapital der Ortsgemeinde Nachtsheim hat sich zum Schlussbilanzstic 31.12.2019 von 3.352.893,32 € um 40.357,13 € auf **3.393.250,45 €** erhöht.

Des Weiteren wird

1. dem ehemaligen Ortsbürgermeister Thomas Göbel,

2. dem jetzigen Ortsbürgermeister Martin Schmitt,
3. den Ortsbeigeordneten, soweit sie die Ortsbürgermeister vertreten haben,
4. dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Vordereifel, Alfred Schomisch,
5. sowie den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Vordereifel, soweit sie den Bürgermeister vertreten haben,

Entlastung gemäß § 114 GemO erteilt.

Der Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen wird zugestimmt, soweit eine Zustimmung gemäß § 100 GemO vorgesehen war, aber noch nicht erteilt worden ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja	7
Nein	/
Enthaltung	/
Befangenheit	3

5 Mitteilungen

Die Mitteilungen wurden dem Tagesordnungspunkt Einwohnerfragestunde vorgezogen, da so einige Fragen der Zuhörerschaft bereits vorab beantwortet werden konnten.

Die Mitteilungen wurden der Schriftführerin zum Einpflegen in die Niederschrift am 21.07.2020 vom Ortsbürgermeister zugesandt.

- Wirtschaftswege nach Münk und Luxem fertiggestellt. Sind sehr gut geworden.
- Viele Feldwege im Norden des Ortes wurden geschoben und mit Schotter aufgefüllt. Dieses Jahr waren die Arbeiten verstärkt im nördlichen Teil ausgeführt worden, der südliche Teil wird auch noch in den kommenden Jahren gemacht.
- Zum Jahresende werden viele Feldwege nochmal freigeschnitten, einige sind stark zugewachsen.
- In der Gemeindehalle ist eine neue Bühnenbeleuchtung installiert worden.

Eine neue Lautsprecheranlage folgt in den nächsten Tagen.

- Logo Wanderweg fast fertig, anschließend werden Wegweiser bestellen, Eröffnung im Frühjahr 2021 geplant
- Errichtung eines Buswartehaus am Kindergarten geplant in der 2. Jahreshälfte
- Internet: Es fehlt noch der Ausbau der Straßen: Greimerstälchen, Schulstraße teilweise, Alleestraße, Höhenstraße, Lerchenweg, Finkenweg und Hauptstraße teilweise. Ich stehe mit Herrn Langen regelmäßig in Kontakt und versuche den weiteren zeitnahen Ausbau zu erreichen. Der gesamte Gemeinderat möchte, dass die Ortsgemeinde vollständig erschlossen ist.

Wichtig zu erwähnen: Je mehr Bestellungen aus den nicht erschlossenen Gebieten bei Herrn Langen (Fa. Insysco) vorliegen, desto größer ist für ihn der Anreiz den Ausbau in den Gebieten zu beginnen.

- Windkraft: Die Fa. Dunoair informiert die Ortsgemeinde regelmäßig über den aktuellen Sachstand. Derzeit muss die Fa. Dunoair noch an 3 Punkten in den Antragsunterlagen arbeiten. Es ist zu diesem Zeitpunkt nicht zu sagen, ob die Windkraftanlagen kommen oder nicht.
- Kürzlich hat die Ortsgemeinde wieder ein Baugrundstück veräußern können. Nunmehr befinden sich im Eigentum der OG noch 4 Grundstücke im Linder Weg und 2 im Tannenweg.

6 Einwohnerfragestunde

Aus der Zuhörerschaft werden Fragen zu folgenden Themen gestellt, die vom Ortsbürgermeister beantwortet wurden:

- LED-Straßenbeleuchtung
- Behebung Straßenschäden innerhalb des Ortes
- Geschwindigkeitsbegrenzung im „Münker Weg“